

# SEIN UND ZEIT

VON

MARTIN HEIDEGGER



MAX NIEMEYER VERLAG TÜBINGEN

# Inhalt

## Einleitung

### Die Exposition der Frage nach dem Sinn von Sein

#### Erstes Kapitel

##### Notwendigkeit, Struktur und Vorrang der Seinsfrage

- § 1. Die Notwendigkeit einer ausdrücklichen Wiederholung der Frage nach dem Sein . . . . . 2
- § 2. Die formale Struktur der Frage nach dem Sein . . . . . 5
- § 3. Der ontologische Vorrang der Seinsfrage . . . . . 8
- § 4. Der ontische Vorrang der Seinsfrage . . . . . 11

#### Zweites Kapitel

##### Die Doppelaufgabe in der Ausarbeitung der Seinsfrage Die Methode der Untersuchung und ihr Aufriß

- § 5. Die ontologische Analytik des Daseins als Freilegung des Horizontes für eine Interpretation des Sinnes von Sein überhaupt . . . 15
- § 6. Die Aufgabe einer Destruktion der Geschichte der Ontologie . . . 19
- § 7. Die phänomenologische Methode der Untersuchung . . . . . 27
  - A. Der Begriff des Phänomens . . . . . 28
  - B. Der Begriff des Logos . . . . . 32
  - C. Der Vorbegriff der Phänomenologie . . . . . 34
- § 8. Der Aufriß der Abhandlung . . . . . 39

#### Erster Teil

##### Die Interpretation des Daseins auf die Zeitlichkeit und die Explikation der Zeit als des transzendentalen Horizontes der Frage nach dem Sein

#### Erster Abschnitt *Umriß "erpi" a "existi" of*

##### Die vorbereitende Fundamentalanalyse des Daseins

#### Erstes Kapitel

##### Die Exposition der Aufgabe einer vorbereitenden Analyse des Daseins

- § 9. Das Thema der Analytik des Daseins . . . . . 41
- § 10. Die Abgrenzung der Daseinsanalytik gegen Anthropologie, Psychologie und Biologie . . . . . 45
- § 11. Die existenziale Analytik und die Interpretation des primitiven Daseins. Die Schwierigkeiten der Gewinnung eines »natürlichen Weltbegriffes« . . . . . 50

Zweites Kapitel  
*Das In-der-Welt-sein überhaupt als Grundverfassung des Daseins*

§ 12. Die Vorzeichnung des In-der-Welt-seins aus der Orientierung am In-Sein als solchem . . . . . 52

§ 13. Die Exemplifizierung des In-Seins an einem fundierten Modus. Das Weiterkennen . . . . . 59

Drittes Kapitel  
*Die Weltlichkeit der Welt*

§ 14. Die Idee der Weltlichkeit der Welt überhaupt . . . . . 63

A. Die Analyse der Umweltlichkeit und Weltlichkeit überhaupt

§ 15. Das Sein des in der Umwelt begegnenden Seienden . . . . . 66

§ 16. Die am innerweltlich Seienden sich meldende Weltmäßigkeit der Umwelt . . . . . 72

§ 17. Verweisung und Zeichen . . . . . 76

§ 18. Bewandnis und Bedeutsamkeit; die Weltlichkeit der Welt . . . . . 83

B. Die Abhebung der Analyse der Weltlichkeit gegen die Interpretation der Welt bei Descartes

§ 19. Die Bestimmung der *Welt* als *res extensa* . . . . . 89

§ 20. Die Fundamente der ontologischen Bestimmung der *Welt* . . . . . 92

§ 21. Die hermeneutische Diskussion der cartesianischen Ontologie der *Welt* . . . . . 95

C. Das Umhafte der Umwelt und die *Räumlichkeit* des Daseins

§ 22. Die Räumlichkeit des innerweltlich Zahandenen . . . . . 102

§ 23. Die Räumlichkeit des In-der-Welt-seins . . . . . 104

§ 24. Die Räumlichkeit des Daseins und der Raum . . . . . 110

Viertes Kapitel  
*Das In-der-Welt-sein als Mit- und Selbstsein. Das *Man**

§ 25. Der Ansatz der existenzialen Frage nach dem *Wer* des Daseins . . . . . 114

§ 26. Das Mitdasein der *Anderen* und das alltägliche *Mitsein* . . . . . 117

§ 27. Das alltägliche *Selbstsein* und das *Man* . . . . . 126

Fünftes Kapitel  
*Das In-Sein als solches*

§ 28. Die Aufgabe einer thematischen Analyse des In-Seins . . . . . 130

A. Die existenziale Konstitution des *Da*

§ 29. Das *Da-sein* als Befindlichkeit . . . . . 134

§ 30. Die *Fürsich* als ein Modus der Befindlichkeit . . . . . 140

§ 31. Das *Da-sein* als Verstehen . . . . . 142

§ 32. Verstehen und Auslegung . . . . . 148

§ 33. Die *Aussage* als abkünftiger Modus der Auslegung . . . . . 154

§ 34. *Da-sein* und *Rede*. Die *Sprache* . . . . . 160

Zweites Kapitel  
*Die daseinsmäßige Bezugung eines eigentlichen *Seinkönnens* und die Entschlossenheit*

§ 54. Das Problem der Bezugung einer eigentlichen existenziellen Möglichkeit . . . . . 267

§ 55. Die existenzial-ontologischen Fundamente des *Gewissens* . . . . . 270

§ 56. Der Rufcharakter des *Gewissens* . . . . . 272

§ 57. Das *Gewissen* als Ruf der *Sorge* . . . . . 274

§ 58. Anrufverstehen und Schuld . . . . . 280

§ 59. Die existenziale Interpretation des *Gewissens* und die vulgäre Gewissensauslegung . . . . . 289

§ 60. Die existenziale Struktur des im *Gewissen* bezugten eigentlichen *Seinkönnens* . . . . . 295

Drittes Kapitel  
*Das eigentliche Ganzseinkönnen des Daseins und die Zeitlichkeit als der ontologische Sinn der *Sorge**

§ 61. Vorzeichnung des methodischen Schrittes von der Umgrenzung des eigentlichen daseinsmäßigen *Ganzseins* zur phänomenalen Freilegung der *Zeitlichkeit* . . . . . 301

§ 62. Das existenziell eigentliche *Ganzseinkönnen* des Daseins als vorlaufende Entschlossenheit . . . . . 305

§ 63. Die für eine Interpretation des *Seinsinnes* der *Sorge* gewonnene hermeneutische Situation und der methodische Charakter der existenzialen Analytik überhaupt . . . . . 310

§ 64. *Sorge* und *Selbstheit* . . . . . 316

§ 65. Die *Zeitlichkeit* als der ontologische Sinn der *Sorge* . . . . . 323

§ 66. Die *Zeitlichkeit* des Daseins und die aus ihr entspringenden Aufgaben einer ursprünglicheren Wiederholung der existenzialen Analyse . . . . . 331

Viertes Kapitel  
*Zeitlichkeit und Alltäglichkeit*

§ 67. Der Grundbestand der existenzialen Verfassung des Daseins und die Vorzeichnung ihrer zeitlichen Interpretation . . . . . 334

§ 68. Die *Zeitlichkeit* der *Erchlossenheit* überhaupt . . . . . 335

a) Die *Zeitlichkeit* des Verstehens . . . . . 336

b) Die *Zeitlichkeit* der Befindlichkeit . . . . . 339

c) Die *Zeitlichkeit* des Verfallens . . . . . 346

d) Die *Zeitlichkeit* der *Rede* . . . . . 349

§ 69. Die *Zeitlichkeit* des In-der-Welt-seins und das Problem der *Transzendenz* der *Welt* . . . . . 350

a) Die *Zeitlichkeit* des umsichtigen Besorgens . . . . . 352

b) Der zeitliche Sinn der Modifikation des umsichtigen Besorgens zum theoretischen Entdecken des innerweltlich Vorhandenen . . . . . 356

c) Das zeitliche Problem der *Transzendenz* der *Welt* . . . . . 364

§ 70. Die *Zeitlichkeit* der *daseinsmäßigen Räumlichkeit* . . . . . 367

§ 71. Der zeitliche Sinn der *Alltäglichkeit* des Daseins . . . . . 370

B. Das alltägliche Sein des *Da* und das Verfallen des Daseins

§ 35. Das *Gerede* . . . . . 167

§ 36. Die *Neugier* . . . . . 170

§ 37. Die *Zweideutigkeit* . . . . . 173

§ 38. Das *Verfallen* und die *Geworfenheit* . . . . . 175

Sechstes Kapitel  
*Die *Sorge* als Sein des Daseins*

§ 39. Die Frage nach der ursprünglichen *Ganzheit* des Strukturanzens des Daseins . . . . . 180

§ 40. Die Grundbefindlichkeit der *Angst* als eine ausgezeichnete Erchlossenheit des Daseins . . . . . 184

§ 41. Das *Sein* der *Daseins* als *Sorge* . . . . . 191

§ 42. Die Bewährung der existenzialen Interpretation des Daseins als *Sorge* aus der vorontologischen Selbstauslegung des Daseins . . . . . 196

§ 43. *Dasein*, *Weltlichkeit* und *Realität* . . . . . 200

a) *Realität* als Problem des *Seins* und der *Bewenbarkeit* der *Außenwelt* . . . . . 202

b) *Realität* als ontologisches Problem . . . . . 209

c) *Realität* und *Sorge* . . . . . 211

§ 44. *Dasein*, *Erchlossenheit* und *Wahrheit* . . . . . 212

a) Der traditionelle *Wahrheitsbegriff* und seine ontologischen Fundamente . . . . . 214

b) Das ursprüngliche Phänomen der *Wahrheit* und die Abkömmlingheit des traditionellen *Wahrheitsbegriffes* . . . . . 219

c) Die *Seinsart* der *Wahrheit* und die *Wahrheitsvoraussetzung* . . . . . 226

Zweiter Abschnitt  
*Dasein und Zeitlichkeit*

§ 45. Das Ergebnis der vorbereitenden Fundamentalanalyse des Daseins und die Aufgabe einer ursprünglichen existenzialen Interpretation dieses *Seienden* . . . . . 231

Erstes Kapitel  
*Das mögliche Ganzsein des Daseins und das Sein zum *Tode**

§ 46. Die scheinbare Unmöglichkeit einer ontologischen Erfassung und Bestimmung des *daseinsmäßigen Ganzseins* . . . . . 235

§ 47. Die Erfahrungsbarkeit der *Todes* der *Anderen* und die Erfassungsmöglichkeit eines ganzen *Daseins* . . . . . 237

§ 48. *Ausstand*, *Ende* und *Ganzheit* . . . . . 241

§ 49. Die Abgrenzung der existenzialen Analyse des *Todes* gegenüber möglichen anderen Interpretationen des Phänomens . . . . . 246

§ 50. Die Vorzeichnung der existenzial-ontologischen Struktur des *Todes* . . . . . 249

§ 51. Das *Sein zum Tode* und die *Alltäglichkeit* des *Daseins* . . . . . 252

§ 52. Das *alltägliche Sein* zum *Ende* und der volle existenziale Begriff des *Todes* . . . . . 255

§ 53. Existenzialer Entwurf eines eigentlichen *Seins* zum *Tode* . . . . . 260

Fünftes Kapitel  
*Zeitlichkeit und Geschichtlichkeit*

§ 72. Die existenzial-ontologische Exposition des Problems der *Geschichte* . . . . . 372

§ 73. Das vulgäre Verständnis der *Geschichte* und das *Geschehen* des *Daseins* . . . . . 378

§ 74. Die Grundverfassung der *Geschichtlichkeit* . . . . . 382

§ 75. Die *Geschichtlichkeit* des Daseins und die *Welt-Geschichte* . . . . . 387

§ 76. Der existenziale Ursprung der *Historie* aus der *Geschichtlichkeit* des Daseins . . . . . 392

§ 77. Der Zusammenhang der vorstehenden Exposition des Problems der *Geschichtlichkeit* mit den Forschungen W. Diltheys und den Ideen des Grafen *Yorck* . . . . . 397

Sechstes Kapitel  
*Zeitlichkeit und Innerzeitlichkeit als Ursprung des vulgären Zeitbegriffes*

§ 78. Die Unvollständigkeit der vorstehenden zeitlichen Analyse des *Daseins* . . . . . 404

§ 79. Die *Zeitlichkeit* des Daseins und das *Besorgen* von *Zeit* . . . . . 406

§ 80. Die *besorgte Zeit* und die *Innerzeitlichkeit* . . . . . 411

§ 81. Die *Innerzeitlichkeit* und die *Genesis* des vulgären *Zeitbegriffes* . . . . . 420

§ 82. Die Abhebung des existenzial-ontologischen Zusammenhangs von *Zeitlichkeit*, *Dasein* und *Weltzeit* gegen *Hegels* Auffassung der *Beziehung* zwischen *Zeit* und *Geist* . . . . . 428

a) *Hegels* Begriff der *Zeit* . . . . . 428

b) *Hegels* Interpretation des *Zusammenhangs* zwischen *Zeit* und *Geist* . . . . . 433

§ 83. Die existenzial-zeitliche Analytik des Daseins und die fundamentalontologische Frage nach dem *Sinn* von *Sein* überhaupt . . . . . 436

Anhang . . . . . 439